



Blibicher Geschichte und Erinnerungen – Buchvorstellung

Karl Schweizer, Bleibacher von Geburt an und seit vielen Jahren in der Bleibacher Geschichtsforschung hat den zweiten Band seiner „Blibicher Geschichte und Erinnerungen“ fertiggestellt. „Es war mir ein Anliegen, Wissen über unser Dorf und die Menschen vor dem Vergessen zu bewahren“, so der mittlerweile 90-jährige Autor bei der Übergabe eines Buchs an Bürgermeister Sebastian Rötzer. Dieser konnte schon einen Blick in den 299 Seiten starken Band werfen. Die Leserinnen und Leser erwarten sorgfältig recherchierte und pointierte Texte zu den Bleibacher Höfen, dem Bergbau, Gasthäusern, Mühlen, Geschäften und Vereinen. Hochinteressant sind die Abhandlungen über die Geschichte des Dorfs. Durch die Darstellung der Familiengeschichten erschließen sich neue Perspektiven auf heute noch bestehende Gebäude oder Personen. „Absolut lesenswert“, findet Bürgermeister Sebastian Rötzer das Buch.

Karl Schweizer selbst wird das Buch der Öffentlichkeit vorstellen.

Am 19.09.2024 findet im Bürgersaal Bleibach eine Buchpräsentation statt. Beginn ist **um 19:00 Uhr**. Nach einigen Musikstücken durch die Mihlibachmusikanten stellt der Autor selbst das Buch vor. Anschließend kann das Buch erworben werden.

Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.



v.l. Bgm. Sebastian Rötzer, Buchautor Karl Schweizer
Foto: Gemeinde

Amtliche Bekanntmachungen

Bundesweiter Warntag am 12. September 2024

Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt.

Der nächste bundesweite Warntag findet **am 12. September 2024** statt. **Gegen 11:00 Uhr** wird eine Probewarnung verschickt. 2023 fand der bundesweite Warntag am 14. September statt.

Was passiert am bundesweiten Warntag?

Der bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren.

Am bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am modularen Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit unter anderem von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

Wer ist verantwortlich für den bundesweiten Warntag?

Bund und Länder bereiten den jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September stattfindenden bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern gemeinsam vor.

Zuständig sind auf Bundesebene das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), auf der Ebene der Länder die jeweiligen Innenministerien und auf der Ebene der Kommunen in der Regel die für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden.

Warum warnen wir?

Eine Warnung soll die Bevölkerung in ihrem Selbstschutz unterstützen. Deshalb werden in jeder Warnung Handlungsempfehlungen und – falls sinnvoll – Kontaktdaten von Ansprechstellen mitgeliefert.

Mehr Infos zur Warnung, zu MoWaS, der Warn-App NINA und zu Cell Broadcast finden Sie auf bbk.bund.de.

Mehr Infos zum bundesweiten Warntag finden Sie unter bundesweiter-warntag.de.

WICHTIGE RUFNUMMERN, NOTDIENSTE UND BEREITSCHAFTSDIENSTE



■ NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der **ärztliche, kinderärztliche und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117** zu erreichen.

docdirekt: Online-Sprechstunde Tel. 116 117

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0761/120 120 00 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:	07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg
Mo, Di, Do 20 - 23 Uhr
Mi und Fr 16 - 23 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 23 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Freiburg

St. Josephs-Krankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg
Mo - Do 19 - 22.30 Uhr
Fr 16 - 22.30 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 22.30 Uhr

Augenärztliche Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Killianstr. 5, 79106 Freiburg
Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Emmendingen

Kreiskrankenhaus Emmendingen
Gartenstr. 44, 79312 Emmendingen
Mo, Di, Do 19 - 22 Uhr
Mi und Fr 16 - 22 Uhr
Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr

■ APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

Mi., 11.09.

Apotheke am Heidacker, Freiamt

Hauptstr. 49, Tel. 07645 91 78 77

Waldhorn-Apotheke, Sexau

Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75

Do., 12.09.

Stadt-Apotheke, Waldkirch

Lange Str. 37, Tel. 07681 47 91 10

Fr., 13.09.

Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch

Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 92 52 50

Kronen-Apotheke, Teningen

Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109

Sa., 14.09.

Severin-Apotheke, Denzlingen

Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

So., 15.09.

Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen

Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110

Schwarzwald-Apotheke, Simonswald

Talstr. 36 A, Tel. 07683 794

Mo., 16.09.

Breisgau-Apotheke, Teningen

Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60

Glotter-Apotheke, Glottertal

Talstr. 70 A, Tel. 07684 13 55

Di., 17.09.

easyApotheke, Emmendingen

Freiburger Str. 4, Tel. 07641 95 42 80

Marien-Apotheke, Gutach

Golfstr. 9, Tel. 07681 7257

■ TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Samstag/Sonntag, 14.09./15.09.2024

Tierärztliche Fachpraxis Anke Stöhr,
Bahlingen am Kaiserstuhl,
Schochenwinkel 27, Tel. 01573 9126809
Seit 01.01.2022 ist ein tierärztlicher Kleintiernotdienst eingerichtet, der werktags von 18:00 bis 8:00 Uhr besetzt ist und tagesaktuell über den Haustierarzt zu erfragen ist.

■ NOTDIENST FÜR STROM/STRASSENBELEUCHTUNG

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen,
Störungsmeldestelle 0800 3629477

■ NOTDIENST FÜR WASSER:

Tel. 0175 6036555

■ RECYCLINGHOF/GRÜNSCHNITT- SAMMELPLATZ BLEIBACH

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Von April bis Mitte Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

■ FACHSTELLE SUCHT Beratung, Behandlung, Prävention

Mauerplattenstr. 8, Waldkirch,
Tel. 07681 24623,
Dienstag, Donnerstag 10:00 * 17:00 Uhr

Erstgespräche nach Vereinbarung

■ EMMA

Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1
Tel. 07681 3891 und 07641 41970

■ BERATUNG IM PFLEGESTÜTZ- PUNKT LANDKREIS EMMENDINGEN

Besucheranschrift
Romaneistr.3, 79312 Emmendingen

Kontakt

07641 451-3091 Frau Reiß
07641 451-3096 Frau Schöpflin
07641 451-3025 Frau Wensch-Christ
pflugestuetzpunkt@
landkreis-emmendingen.de
www.landkreis-emmendingen.de/
pflugestuetzpunkt

Außensprechzeiten

Endingen, Bürgerhaus, St. Jakobsgäßle 4
Dienstags 10:00 – 15:00 Uhr,
Frau Wensch-Christ
Herbolzheim, Rathaus, Hauptstr. 26
Donnerstags 15:30 – 18:00 Uhr (außer 1.
Donnerstag im Monat), Frau Reiß
Waldkirch, Rathausinnenhof,
Generationenbüro, Marktplatz 1 – 5
Montags 12:00 – 16:00 Uhr, Frau Schöpflin
Öffnungszeiten Emmendingen
Mo, Di, Do, Fr 8:30 – 12:00 Uhr
Do 14:00 – 18:00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

■ **KREISSENIORENRAT DES
LANDKREISES EMMENDINGEN:**
www.kreissenorenrat-emmendingen.de

■ ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG FÜR MEN- SCHEN MIT BEHINDERUNG (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Frau Bergis+Frau Heiß)
eutb@lebenshilfe-emmendingen.de

Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

■ ÄRZTLICHE/SOZIALE DIENSTE

Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth e.V.,
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
und Kompetenzzentrum Demenz
Waldkirch, Kirchstr. 16,
Tel. 07681/40720
Geschäftsstelle in Gutach, Uferweg 2,
Tel. 07681/4921515

Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25
www.gutach.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:

Mo. – Fr. 08:00 – 12:30 Uhr

Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgermeister:

Sebastian Rötzer, Tel.: 9101-12, roetzer@gutach.de

Sekretariat:

Yvonne Senger, Tel.: 9101-12, senger@gutach.de

Bürgerbüro:

Jasmin Spitz, Tel.: 9101-11, spitz@gutach.de

Patrizia Sofia, Tel.: 9101-21, sofia@gutach.de

Friedhofsverwaltung:

Florian Schindler, Tel.: 9084449, friedhofsverwaltung@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro:

Susanne Klausmann, Tel.: 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt:

Jörg Barth, Tel.: 9101-15, barth@gutach.de

Anna Welle, Tel.: 9101-40, welle@gutach.de

Helga Weber, Tel.: 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt:

Wencke Heß, Tel.: 9101-17, hess@gutach.de

Hannes Dezulian, Tel.: 9101-37, dezulian@gutach.de

Stefanie Resch, Tel.: 9101-20, resch@gutach.de

Ann-Kristin Siemsen, Tel.: 9101-36, siemsen@gutach.de

Wasserversorgung:

Andrik Hoffmann, Tel.: 0175-6036555, wassermeister@gutach.de

Gemeindekasse:

Jessica Suhm, Tel.: 9101-19, suhm@gutach.de

Verena Poppensieker, Tel.: 9101-18, poppensieker@gutach.de

Rechnungsamt

Dominik Pfundstein, Tel.: 9101-22, pfundstein@gutach.de

Niklas Wiese, Tel.: 9101-23, wiese@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus:

Geschäftsstelle, Tel.: 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“

Tel.: 9101-77, schatzkiste@gutach.de

Schulen:

SBBZ Elztal-Schule, Tel.: 9101-70,

elztal-schule@gutach.schule.bwl.de

Grundschule Zweitälerland

Tel.: 07681 8563, grundschule-ztl@gutach.de

Turnhalle Bleibach, Tel.: 910178

Grundbuchamt

Das Amtsgericht Emmendingen, Grundbuchamt,

Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,

Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),

Fax: 07641 96587 603,

E-Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de

ist für alle Grundbuchangelegenheiten zuständig.

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit einer telefonischen Terminabsprache, da nicht alle Ämter dauerhaft besetzt sind.

**Die Gemeinde****Gutach im Breisgau gratuliert****Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**

Wir gratulieren allen Jubilaren, besonders den Altersjubilaren recht herzlich, die in dieser Woche ihren Geburtstag feiern und wünschen Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit sowie viele schöne und gesellige Stunden.

Ihre Gemeinde Gutach im Breisgau

Bekanntmachungen anderer Behörden**Mitteilungen des****Landratsamtes Emmendingen****Sammlung von gut erhaltenen Waren in Emmendingen und Waldkirch**

Gut erhaltene Waren und Gebrauchsgegenstände, die zu schade zum Wegwerfen sind, werden auch in diesem Herbst wieder für soziale Projekte gesammelt. Das Sammelfahrzeug der Beschäftigungsgesellschaft WABE steht **am Samstag, 21. September 2024 von 9:00 bis 14:00 Uhr** in Waldkirch vor dem Recyclinghof. Das Sammelfahrzeug von 48-Grad-Süd steht am selben Tag von 9:00 bis 14:00 Uhr am Recyclinghof Emmendingen.

Gesucht werden gut erhaltene Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Angenommen werden kann jedoch nur, was sich später auch grundsätzlich wiederverkaufen lässt. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schon vor dem Sammeltermin (WABE: Telefon 07681 47 40 556; 48 Grad Süd: Telefon 07643 333 9230). Gut erhaltene, gebrauchte Gegenstände können im Second-Hand-Kaufhaus „Hin und Weg“ der WABE, Damenstraße 2 in Waldkirch jederzeit und von allen Interessenten erworben werden. Weitere Infos unter www.wabe-waldkirch.de. Das Gleiche gilt für die Firma 48-Grad-Süd, sie betreibt Second-Hand-Kaufhäuser in Denzlingen, Emmendingen, Endingen und Herbolzheim. Öffnungszeiten und weitere Infos gibt's hierzu unter www.48gradsued.de.

Kochen fürs Klima –**köstliche Herbstgerichte mit Kürbis, Kraut & Co.**

Wenn der Herbst vor der Tür steht, wird im eigenen Garten oder auf dem Feld eine bunte Gemüsevielfalt geerntet. Das regionale Gemüse ist nicht nur farbenprächtig und gesund, sondern bietet im Vergleich zu eingeführten Gemüsesorten viele Vorteile, vor allem für das Klima. Darüber hinaus ist das heimische Saison Gemüse frischer, intensiver im Geschmack und wird zu einem guten Preis angeboten. Beim Kochworkshop „Kochen fürs Klima – köstliche Herbstgerichte mit Kürbis, Kraut & Co.“ erfahren die Teilnehmenden, welches Gemüse gerade Saison hat, welche Köstlichkeiten daraus zubereitet werden und wie sich die CO₂-Bilanz beim Essen verbessern lässt. Termin: **Mittwoch, 18. September 2024 von 18:00 – 21:00 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 – 15 €). Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Vortrag „Lebensqualität mit Demenz“ in Weisweil

Am Montag, 16. September 2024 findet im Neuen Gemeindehaus in Weisweil (Hauptstraße), **von 18:00 bis ca. 20:00 Uhr** ein Vortrag zum Thema Lebensqualität mit Demenz statt. Referentin ist Sabine Wensch-Christ vom Pflegestützpunkt des Land-

**Schule
hat begonnen**



Foto: Untide/e80/Stock/Thinkstock

kreises Emmendingen. Demenz kann jeden treffen und ist eine Erkrankung mit vielen Gesichtern. Gute Informationen helfen, die Krankheit besser zu verstehen und die geeigneten Hilfsangebote für den individuellen Einzelfall zu finden. Viele Angehörige und Betreuungspersonen begleiten die/den Betroffene/n ohne Unterstützung und stoßen schnell an die Grenzen ihrer Kraft. In dieser Veranstaltung werden das Erleben der Erkrankung und die Auswirkungen im Alltag erklärt, Hilfsangebote und Entlastungsmöglichkeiten aufgezeigt sowie praktische Tipps im Umgang mit Betroffenen vermittelt. Die Veranstaltung wird von der Nachbarschaftshilfe Weisweil organisiert.

Vortrag „Wohnen im Alter“ in Emmendingen

Am Montag, 16. September 2024 findet im Anschluss an die öffentliche Mitgliederversammlung des Stadt seniorenrats Emmendingen **um ca. 18:45 Uhr** der Vortrag „Wohnen im Alter – mit Wohnraumanpassungen und Hilfsmitteln selbstständig wohnen“ statt. Möglichst lang selbstständig in den eigenen vier Wänden zu wohnen, wünschen sich die meisten Menschen. Treppen, Duschwannen, aber auch Alltagsgegenstände u.v.m. können im Alter die Selbstständigkeit einschränken. Erfahren Sie, welche Anpassungsmöglichkeiten es gibt. Neben Umbaumaßnahmen gibt es im Bereich Mobiliar und Hilfsmitteln im Haushalt eine Vielzahl von Ansätzen, das Leben einfacher, sicherer und komfortabler zu machen. Auch im Bereich Ambient-Assisted Living (AAL)/ Smart Home-Technologien gibt es Lösungen, die hilfreich sind. Finanzierungsmöglichkeiten werden im Vortrag ebenfalls angesprochen. In die Veranstaltungszeit ist Zeit für Fragen eingeplant. Ort und Veranstalter: Stadt seniorenrat Emmendingen, Familien- und Stadtteilzentrum Bürkle-Bleiche, Rosenweg 3, Emmendingen Dozentin: N. Schöpflin, Altenhilfe koordination und Pflegestützpunkt.

Erneuerbare Energieprojekte im Elsass besichtigen

Im Rahmen des deutsch-französischen Bürgerbeteiligungsprojekts „Common Ground - R(h)einverbindlich“ können sich Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Emmendingen zum Thema Klimaschutz einbringen. Am **Freitag, 20.09.2024 von 15:15 bis 19:30 Uhr** wird eine **deutsch-französische Begegnung mit dem Titel Erneuerbare Energien grenzenlos** angeboten. Veranstaltungsort ist Muttersholtz bei Sélestat im Elsass: Auf dem Programm steht die Besichtigung von Wasserkraft- und Photovoltaikanlagen, die Begegnung deutscher und französischer Bürger-Energie-Genossenschaften und Bürgern sowie der Austausch zu Ideen für ein gemeinsames grenzüberschreitendes Projekt. Es wird ein Buffet angeboten. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung bis 18.09.2024 und weitere Informationen unter <https://framaforms.org/energies-renouvelables-sans-frontiere-eneubare-energie-grenzenlos-1713777044> oder per E-Mail an s.tebel-haas@landkreis-emmendingen.de

Deutsch-französischer Klimabrunch im Mitmachgarten Waldkirch

Am Sonntag, 22.09.2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr bietet das Bürgerbeteiligungsprojekt Common Ground zusammen mit dem Verein Essbare Stadt Waldkirch e.V. einen leckeren Brunch im Mitmach-Garten mit Informationen rund um das Thema Gärtnern und Klimaschutz, Kräuterführung, Workshops zu Fermentierung etc. an. Veranstaltungsort ist der Mitmach-Garten am Stadtpark (Stadtränsee) in Waldkirch. Die Veranstaltung verbindet die Themen Ernährung und Klimaschutz und lädt Bürgerinnen und Bürger ein, mehr über Mitmach-Gärten und klimafreundliche Ernährung zu erfahren und vor allem eine gemeinsame Mahlzeit und den Garten zu genießen. Anmeldung bis 18.09.24 und weitere Informationen unter <https://eveeno.com/rheinverbindlich22september> oder per E-Mail an s.tebel-haas@landkreis-emmendingen.de

Forstamt

Forstpflanzensammelbestellung für die Herbstpflanzung im Elz- und Simonswäldertal

Die Herbstpflanzung steht bevor. Die Außenstelle Waldkirch des Forstamts des Landratsamts Emmendingen bietet für die Waldbesitzer im Elz- und Simonswäldertal wieder eine Forstpflanzen-

sammelbestellung an. Wer sich an der Sammelbestellung beteiligen möchte, wird gebeten, sich bis **zum 30. September 2024** mit seiner Pflanzenbestellung an die zuständigen Revierförster zu wenden.

Informationen des Forstamts: Aktuell sieht es so aus, als ob die Herbstpflanzung beste Voraussetzungen hat. Bei längeren Trockenperioden im Frühjahr hat eine Pflanzung im Herbst deutliche Vorteile. Noch besser ist natürlich die Naturverjüngung, soweit die vorhandenen Baumarten für den jeweiligen Standort geeignet sind. Immer deutlicher wird die Bedeutung von gemischten Beständen, so bietet es sich an, vorhandene Naturverjüngungen mit weiteren geeigneten Baumarten anzureichern. Ihre Förster beraten Sie hierzu gerne – probieren Sie auch mal was für Sie Neues aus!

Durch verlängerte Vegetationsperioden gab es bei laubabwerfenden Pflanzen in den vergangenen Jahren gelegentlich Probleme mit der noch nicht vollständigen Verholzung bei einem frühen Pflanztermin. Als Lieferzeitpunkt wird daher für alle Laubbaumarten und Lärche die 45/46. Kalenderwoche angestrebt. Bei immergrünen Baumarten, wie Tanne und Douglasie, ist eine frühzeitigere Pflanzung auf ausreichend wasserversorgten Standorten sinnvoll – in der Hoffnung auf einen nicht zu trockenen und kalten Winter. Für diese Arten versuchen wir, einen früheren Liefertermin umzusetzen.

Landwirtschaftsamt

Rauf aufs Brot - Reste schnell und gekonnt zu Aufstrichen und Toppings verarbeiten

In Deutschland wirft jeder pro Jahr knapp 80 Kilogramm Lebensmittel weg. Der Großteil der Lebensmittelabfälle entsteht mit etwa 59 Prozent in privaten Haushalten. Lebensmittelverschwendung möchte niemand, doch in der Realität landen häufig leicht verderbliche Lebensmittel, deren Verarbeitung hinausgezögert wurde, im Müll. Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum lädt daher zum Kochworkshop „Rauf aufs Brot – Reste schnell und gekonnt zu Aufstrichen und Toppings verarbeiten“ ein, bei dem aus Gemüse, Obst, Kartoffeln oder Hülsenfrüchten leckere Aufstriche zubereitet werden. Neben einer großen Vielfalt alltagstauglicher Rezepte erhalten die Teilnehmenden praktische Tipps, die dabei helfen, selber kreativ zu werden und eigene Aufstrich-Kreationen herzustellen. Damit die Aufstriche und Toppings perfekt zur Geltung kommen, werden gemeinsam Bagels und Baguette gebacken. Termin: **Donnerstag, 19. September 2024 von 18:00 – 21:00 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 – 15 €). Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg



Neue berufliche Wege finden

Am Donnerstag, 26. September 2024, informieren Berufsberaterinnen im Erwerbsleben in einer Online-Veranstaltung über Chancen und Möglichkeiten der beruflichen Neu- und Umorientierung von Erwachsenen. Was sind die ersten Schritte beim beruflichen „Projekt ICH“? Die Veranstaltung beginnt **um 17:00 Uhr** und endet voraussichtlich um 18:30 Uhr. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die sich beruflich neu orientieren oder weiterbilden möchten und an Frauen und Männer, die aktuell nicht am Erwerbsleben teilnehmen, aber den beruflichen Wiedereinstieg vor Augen haben. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter <https://eveeno.com/projekt-ich>. Benötigt wird ein PC, Notebook, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung. Eine spezielle Software ist nicht erforderlich.

„Die Berufsberatung im Erwerbsleben“ begleitet Menschen während ihres Erwerbslebens bei ihrer Berufswegeplanung. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende.

Beratung gibt es zu den Themen: Beruflich aufsteigen, Qualifikationen erweitern oder nachholen, Beruf wechseln oder beruflich wieder einsteigen. Berufliche Veränderungen, egal ob gewollt oder dem Strukturwandel geschuldet, werden so zum „Projekt ich“ mit professioneller Begleitung.

Arbeitgebenden-Talk

Spotlight on: Ausbilden in Teilzeit

Am Mittwoch, 25. September 2024, findet der nächste Arbeitgebenden-Talk statt. Thema der Online-Talkrunde, die **um 11:30 Uhr** beginnt und etwa 30 Minuten dauert: „Ausbilden in Teilzeit“. Nach Anmeldung unter <https://eveeno.com/329314798> gibt es die Zugangsdaten. Eine spezielle Software zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Kinder, pflegebedürftige Angehörige, körperliche Einschränkungen – es gibt viele Gründe, die eine Ausbildung erschweren oder gar verhindern können. Die Lösung: eine Teilzeitausbildung. Diese Form der Ausbildung ist seit Jahren fest im Berufsbildungsgesetz verankert und für alle Interessierten möglich. Der Arbeitskreis Teilzeitausbildung, zu dem die IHK Südlicher Oberrhein, die Handwerkskammer Freiburg, die Agentur für Arbeit mit den drei angegliederten Jobcentern, die Kontaktstelle Frau und Beruf sowie der Caritasverband Freiburg Stadt e.V. gehören, gestaltet die kostenlose Online-Veranstaltung.

„Spotlight on: Ausbilden in Teilzeit“ ist Teil der vom Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Freiburg organisierten digitalen Vortragsreihe „Arbeitgebenden-Talk“ mit aktuellen Themen zum Personalmanagement. Mit Rücksicht auf das knappe Zeitbudget von Entscheidern, Unternehmenden und Personalverantwortlichen sieht das Format eine Veranstaltungsdauer von lediglich 30 Minuten vor. Nach einem kurzen Impuls zum jeweils angekündigten Thema können die Teilnehmenden Fragen stellen, sich untereinander austauschen und diskutieren. Die Veranstaltungen finden turnusmäßig am letzten Mittwoch eines Quartals statt.

Deutsche Rentenversicherung

Rentenblicker macht Schüler fit in Sachen Altersvorsorge und Rente Mitarbeitende der Deutschen Rentenversicherung kommen in die Schulen

Für Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg heißt es bald wieder früh aufstehen, Schulranzen packen – und idealerweise etwas fürs Leben lernen. Hierfür hält die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) etwas Besonderes bereit: den Rentenblicker-Referentenservice. Mehr als 70 qualifizierte Mitarbeitende der DRV BW stehen zum Schulstart bereit und kommen auf Wunsch landesweit in die Schulen vor Ort. In Absprache mit der Lehrkraft gestalten sie eine etwa 90-minütige Unterrichtseinheit zu den Themen Sozialversicherung, Altersvorsorge und Rente. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Referentenservice einfach buchen unter www.rentenblicker.de/referentenservice-bestellen/.

Heute checken, was morgen zählt!

Vergangenes Jahr haben rund 1.000 Schülerinnen und Schüler von diesem Service in Baden-Württemberg profitiert. Die Renten-Expertinnen und -Experten bringen durch ihr Fachwissen mehr Finanz- und Alltagskompetenz in die heimischen Klassenzimmer. Dabei erklären sie, wie das deutsche Rentensystem funktioniert, was die jungen Menschen heute schon für die Rente tun können und welche Möglichkeiten der zusätzlichen Altersvorsorge es gibt. Außerdem informieren sie über die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung, von denen Schülerinnen und Schüler heute schon profitieren können. Als öffentlich-rechtliche Institution garantiert die DRV BW ein neutrales und unabhängiges Bildungsangebot.

Die Referentinnen und Referenten werden vor ihrem Einsatz an Schulen speziell qualifiziert. Diese Qualifizierung beinhaltet neben einer Schulung zu den Rentenblicker-Unterrichtsmaterialien auch Themen wie Rhetorik, Didaktik oder Unterrichtsaufbau.

Hintergrund: die Initiative Rentenblicker

Der Rentenblicker ist eine bundesweite Initiative der Deutschen Rentenversicherung. Sie bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich frühzeitig mit der eigenen Altersvorsorge und Rente zu beschäftigen. Die Initiative hat eine eigene Website und ist auf Instagram, TikTok und YouTube aktiv. Neben dem regionalen Referentenservice bietet sie Lehrkräften und Eltern kostenfrei hochwertige Unterrichts- und Infomaterialien. Diese Materialien sind 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet worden. Schon 2022 würdigte die Gesellschaft für Pädagogik, Information und Medien „Johann Amos Comenius“ e. V. (GPI) die Initiative. Details zum Bildungsangebot sind zu finden unter www.rentenblicker.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forst und Gartenbau

Auszeit für Körper und Seele mit „Gesundheit kompakt“

Der berufliche Alltag in der Grünen Branche ist geprägt von körperlich beanspruchender Arbeit, wirtschaftlichem Druck und bürokratischen Zwängen – Belastungen, die auf Dauer krankmachen können.

Vor diesem Hintergrund bietet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ihren Versicherten eine viertägige Auszeit vom Alltag an: das Aktivprogramm „Gesundheit kompakt“ mit Bewegungs- und Entspannungseinheiten sowie Informationen zu gesundheitschonenden Arbeiten.

Der nächste Kurs findet **vom 7. bis 10. Oktober 2024** in der Landrafen-Klinik in Bad Nenndorf statt. Anmeldungen nimmt die SVLFG entgegen unter der Telefonnummer 0561 785-10512 und per E-Mail an gruppenangebote@svlfg.de.

Weitere Informationen und Termine unter: www.svlfg.de/gesundheit-kompakt

Unfallkasse Baden-Württemberg

Fit für den Schulweg: Mehr Sicherheit für Schulkinder im Straßenverkehr

Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und Unfallkasse Baden-Württemberg starten umfassende Aktionen zum Schulbeginn

Zum Schulstart **am 9. September 2024** machen die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit verschiedenen Initiativen auf die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg aufmerksam. Mit dem Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ und der Online-Plattform schulwegtrainer.de setzen sie auf Aufklärung und Prävention, um Unfälle zu vermeiden und den Schulweg sicherer zu gestalten.

„Der Schulweg zu Fuß ist für Kinder die sicherste Art, um in die Schule zu kommen. Doch Kinder müssen das sichere Verhalten im Straßenverkehr erst lernen. Wir unterstützen sie mit unserem Schulwegtrainer dabei. Dieses digitale Angebot macht die Schulanfängerinnen und Schulanfänger fit für den Schulweg und zeigt Erwachsenen sichere Alternativen zum Elterntaxi. Tatsache ist, dass vor allem Elterntaxis ein besonderes Unfallrisiko darstellen. Deswegen appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmenden in der Nähe von Schulen besonders achtsam zu sein. Rücksichtnahme ist der beste Weg für mehr Sicherheit auf dem Schulweg“, sagt Burkhard Metzger, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel. Verkehrsprävention ist dabei entscheidend, um Unfälle zu verhindern. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein modernes Tool entwickelt, das sowohl Kinder als auch Eltern in der Verkehrserziehung unterstützt. Die Banner, die wir zum Schulbeginn aufstellen, lenken zusätzlich die Aufmerksamkeit auf die jungen und neuen Verkehrsteilnehmenden.“

den. Verkehrssicherheit ist eine gemeinsame Verantwortung. Deshalb ist es wichtig, dass wir Kindern frühzeitig das richtige Verhalten im Straßenverkehr vermitteln und selbst als Vorbilder agieren, indem wir Rücksicht nehmen.“

Gemeinsam ans Ziel: Tipps für den sicheren Schulweg zu Fuß

- **Schulweg vorab planen:** Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind schon vor Schulbeginn ab. Nutzen Sie dabei Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde, um die sichersten Routen zu identifizieren.
- **Verkehrsregeln spielerisch üben:** Üben Sie die grundlegenden Verkehrsregeln mit Ihrem Kind in einer ruhigen Umgebung, wie einer verkehrsberuhigten Straße. Übertragen Sie diese Übungen dann schrittweise auf den tatsächlichen Schulweg.
- **Begleitung am Anfang:** Begleiten Sie Ihr Kind auf dem Schulweg, bis es diesen sicher allein bewältigen kann. Beobachten Sie dabei, wie es mit verschiedenen Verkehrssituationen umgeht, und geben Sie ihm gegebenenfalls Hinweise.
- **Rechtzeitig losgehen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind früh genug zur Schule aufbricht, damit es genügend Zeit hat, sich in Ruhe auf den Schulweg zu konzentrieren und Verkehrssituationen sicher einzuschätzen.
- **Festgelegte Route einhalten:** Erklären Sie Ihrem Kind die Bedeutung einer festen Route und vereinbaren Sie, dass es immer auf dem vorher gemeinsam festgelegten Schulweg bleibt.
- **Sichtbarkeit erhöhen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung oder reflektierende Accessoires trägt, besonders in den dunkleren Jahreszeiten. So wird es von anderen Verkehrsteilnehmenden besser gesehen.
- **Gefahrenstellen meiden:** Identifizieren Sie gemeinsam mögliche Gefahrenstellen auf dem Schulweg, wie stark befahrene Straßen oder unübersichtliche Kreuzungen, und besprechen Sie alternative Wege, um diese zu umgehen.

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2024/2025 wurden landesweit zusätzlich rund 800 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern.

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf den Internetseiten www.verkehrswacht-bw.de und www.ukbw.de/schule.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sebastian Rötzer,
79261 Gutach im Breisgau, Dorfstraße 33, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf:

rottweil@nussbaum-medien.de

[ukbw.de/schule](http://www.ukbw.de/schule).

Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau

FFW Abt. Gutach-Bleibach

Feuerwehrabteilung Gutach-Bleibach lädt ein zum „Grill'n Chill“ am 14.09.2024



Foto: Feuerwehr Gutach

Kindergarten und Schulnachrichten



SBBZ Elztal-Schule

Für Schulprojekt gesucht: Streuobst zum sammeln/ernten

Auch in diesem Jahr wollen wir das Streuobstwiesen-Projekt an der Elztal-Schule durchführen.

Falls Sie Bäume/Flächen haben, auf denen wir ernten/sammeln dürfen, freuen wir uns über eine kurze Rückmeldung unter: 07685 910171.

ZweiTälerLand Elztal & Simonswäldertal

Geführte Bikerwallfahrt zum Hörnleberg

Die MTB-Guides des ZweiTälerLands bieten **am Sonntag, 15.09.2024** eine geführte Mountainbike-Tour zum Hörnleberg an. Start ist **um 10:30 Uhr** am Parkplatz an der Elz in Elzach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos. Das komplette Programm, die Teilnahmebedingungen und weitere Informationen sind zu finden unter:

land.de/aktivitaeten/rad/mountainbike-touren/

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal

Kirchliche Nachrichten

Sa., 14.09.2024 - Kreuzerhöhung, Kollekte für die Pfarrkirche

13:00 Bleibach Trauung Melanie Dufner u. Lukas Jörg, Franziskuskapelle
18:30 Siegelau Eucharistiefeier bei Zimbers Kreuz

So., 15.09.2024 - 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Kollekte für die Pfarrkirche

09:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier**
10:30 Bleibach **Eucharistiefeier** - Otto u. Walburga Wernet (JM)

Mo., 16.09.2024 - Heiliger Kornelius, Papst [253], und heiliger Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer [258]

17:00 Bleibach Rosenkranz
18:00 Bleibach **Eucharistiefeier** - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle

Di., 17.09.2024 - Heilige Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen, Kirchenlehrerin [1179]

18:30 Bleibach **Eucharistiefeier** - mit eucharistischer Anbetung
18:30 Bleibach Stiftungsratssitzung, Unterkirche
20:00 Bleibach PGR – Sitzung, Unterkirche

Mi., 18.09.2024 - Heiliger Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer [um 705]

08:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier**
Do., 19.09.2024 - Heiliger Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer [um 304]

08:00 Bleibach Laudes
10:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier** - forum älter werden Donaueschingen
18:00 Siegelau Rosenkranz

18:30 Siegelau **Eucharistiefeier**

Fr., 20.09.2024 - Heiliger Andreas Kim Taegon, Priester, und heiliger Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer in Korea [1839–1866]

17:00 Bleibach Rosenkranz
18:00 Untersimonswald **Eucharistiefeier** in der Kopfrainkapelle
Eucharistiefeier

Sa., 21.09.2024 - Heiliger Matthäus, Apostel und Evangelist, große Caritas-Kollekte

14:00 Untersimonswald Trauung Ann-Katrin Blust u. Robin Weis Uhrzeit
18:30 Gutach **Eucharistiefeier am Vorabend**

So., 22.09.2024 - 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Große Caritas-Kollekte

09:00 Siegelau **Eucharistiefeier** - 2. Seelenamt Rosa Hertenstein / Maria Emler geb. Walter (JM)/ Maria, Heinrich u. Rosa Hertenstein, Eltern, Geschwister u. Verst. v. Hugenhof (JM)

10:30 Untersimonswald **Eucharistiefeier**

Fest Kreuzerhöhung am Samstag, 14.09.2024

Wir feiern das Fest „Kreuzerhöhung“ mit einem Gottesdienst im Freien bei „Zimbers Kreuz“, Abzweigung Mußbach in Siegelau um 18:30 Uhr. Die Musikkapelle wird den Gottesdienst mitgestalten. Im Anschluss wird es noch einen Umtrunk geben.

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
Mo./Di./Do., 10-12 Uhr u. Mi., 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113
Pfarrsekretariat: Anita Gehring

pfarrbuero.gutach@kath-semes.de
Pfarrer Rolf Paschke Tel. 07681/4943 667
rolf.paschke@kath-semes.de
Pater Fèlicien Nimbona: Tel. 07685/9139 635
pater.felicien@kath-semes.de
Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-semes.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79263 Untersimonswald
Mo./Do., 9-11.30 Uhr u. Di., 16-18 Uhr, Tel. 07683/246
Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel
pfarrbuero.simonswald@kath-semes.de
Homepage: www.kath-semes.de

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Termine der Ev. Kirchengemeinden Waldkirch und Kollnau

Mi., 11.09.

09:15 h - **Fröhliches Frühstück**, Ev. Gemeindehaus Kollnau

Do., 12.09.

16:00 h - **Frauenkreis**, Gemeindesaal Waldkirch

So., 15.09.

16:00 h - **Konzert** „Caritas - Lieder der Hildegard von Bingen“, Ensemble BlanscheFlur, Johanneskirche Elzach

18:00 h - **Abendgottesdienst Waldkirch+Kollnau** mit allen drei Pfarrern:innen, Thema „Netzwerken“, anschl. Umtrunk, Ev. Kirche Waldkirch, Pfr:in Klause, Kern und Hanser

Di., 17.09.

09:30 h - **Krabbelgruppe**, Ev. Gemeindehaus Kollnau

Do., 19.09.

14:30 h - **Senior:innennachmittag**, Ev. Gemeindehaus Kollnau

So., 22.09.

10:00 h - **Gottesdienst mit Abendmahl**, anschl. „Café Trauer und Träume“ zur Zukunft von Kirchenräumen und Gottesdienstgestaltung, Ev. Kirche Kollnau, Pfarrer L. Hanser

Vereinsnachrichten

Sozialverband VdK

79261 Gutach im Breisgau

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 27. September 2024, um 19:00 Uhr im „Restaurant Stollen“ in Bleibach.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Berichte mit Aussprache
5. Vorsitzender
6. Schriftführer
7. Kassierer
8. Bericht der Revisoren
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen
11. Vorsitzender
12. dessen Vertreter
13. Kassierer
14. Schriftführer
15. Frauenvertreterin
16. Revisoren
17. Beisitzer
18. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Wir freuen uns, Sie auf der Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.

Für den Vorstand: Hubert Benitz



AC Gutach-Bleibach e.V.

Klare Sache im Duell der Neulinge

Zum Saisonauftakt 2024 am Samstag, 07.09.2024 trafen mit dem AC Gutach-Bleibach (Absteiger der Oberliga) und dem Lutte Selestat (Aufsteiger Landesliga) zwei Liganeulinge aufeinander. Mit einem klaren 23:5-Sieg ließ man den Gästen aus Frankreich keine Chance. Mit Marcel Fehrenbach, Andreas Truschakov und Ramaz Darchidze konnten gleich drei Bleibacher Ringer einen Schultersieg erkämpfen. Alexander Truschakov überzeugte ebenfalls durch einen klaren technischen Überlegenheitssieg. Deutlich knapper waren die beiden 1:0-Siege von Elias Dufner und Johannes Fischer, welche beide bis zur letzten Sekunde kämpfen mussten. Auch Maxim Malzew lieferte sich einen spannenden Kampf, welchen er aber souverän mit 2:0 Mannschaftspunkten für sich entschied. Lediglich Evazahli Ahmadi musste sich mit viel Mühe im Limit bis 75 kg Freistil mit 2:0 geschlagen geben, ebenso wie Constantin Demajew, der im stilartfremden Freistil nur eine 3:0-Niederlage zuließ. Somit verbuchte man acht Siege und zwei hart umkämpfte Niederlagen.

Der nächste Heimkampf des AC Gutach-Bleibach findet am **21.09.2024 um 20:00 Uhr** gegen den SV Gresgen statt. Zuvor kämpft unsere Reservemannschaft um 18:30 Uhr gegen den ASV Vörstetten. Auch die Jugend kämpft an diesem Tag und startet ab 16:00 Uhr in der Aufbauklasse, bevor dann um 17:30 Uhr in der Kreisjugendliga gerungen wird.



Foto: Johannes Fischer

Bürgertreff Sonnenkeller Bleibach e.V.

Der Bürgertreff Sonnenkeller ist wieder geöffnet!

Ab Donnerstag, 12.09.2024, ist der Bürgertreff Sonnenkeller wieder im Regelbetrieb geöffnet!

Dann können donnerstags **zwischen 18:00 Uhr und 22:00 Uhr** wieder gemütliche Stunden bei uns verbracht werden!

Weitere Öffnungszeiten:

Konzert der Hardrock-Band „Broken Echo“ am Sa., 21.09.2024 um 19:30 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)

Pub-Quiz „Let's get quizzical“ am Do., 26.09.2024 um 19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr), Reservierung an buergertreff.sonnenkeller@gmail.com empfohlen!

Das Sonnenkeller-Team freut sich auf euch!

DRK Ortsverein Gutach-Bleibach e.V.



Einladung zur Blutspende - sei ein Lebensretter Komm vorbei und sei ein Lebensretter durch deine Blutspende!

Wann: Do., 12.09.24 ab 15:00 Uhr

Wo: In der Festhalle Bleibach findet unsere nächste Blutspende statt.

Reserviert euch gleich einen Termin online unter:

<https://www.blutspende.de/blutspendetermine>.

Oder ihr kommt ohne Termin vorbei und plant ggf. etwas Wartezeit ein.

Nach der Spende bieten wir wieder ein großes Salatbuffet sowie Wienerle, Landjäger, Weckle, Kaffee und Kuchen zur Stärkung.

Ein paar Fakten:

Gerade jetzt im Sommer durch die Urlaubszeit sind die Reserven von Blutspenden sehr knapp. Jede Spende, die abgenommen wird, ist quasi ein Goldschatz. In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich 2.700 Blutspenden für die Versorgung kranker und verletzter Menschen benötigt. Wer darf spenden? Eine Blutspende ist ab dem 18. Lebensjahr möglich. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Sie sollten sich fit und gesund fühlen. Ihre Spendetauglichkeit ist darüber hinaus von verschiedenen Faktoren abhängig, wie der Einnahme von Medikamenten, dem Aufenthalt in anderen Ländern, Operationen usw. Vor Ihrer Spende führen Sie ein Gespräch mit einem Arzt, um herauszufinden, ob etwas gegen die Spende sprechen würde.

Zwischen zwei Vollblutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Innerhalb von zwölf Monaten dürfen Frauen viermal, Männer sechsmal Vollblut spenden.

Wir danken Ihnen für Ihren Besuch!

Ihr DRK-Ortsverein Gutach-Bleibach e. V.



Foto: Franzi Stövhase

Plötzlicher Herztod - weißt DU, was zu tun ist?

In Deutschland sterben jährlich ca. 65.000 Menschen durch den plötzlichen Herztod, der durch Herzkammerflimmern verursacht wird. Die einzig wirksame Behandlung dagegen ist die Defibrillation.

In unserer Gemeinde gibt es zwischenzeitlich vier frei zugängliche AEDs (automatisierte externe Defibrillatoren).

Aber natürlich braucht es Menschen, die den AED sicher bedienen und keine Angst vor der Benutzung eines AEDs haben. Aus diesem Grund suchen wir mutige Helfer, die im Notfall zusätzlich zur Herz-Lungen-Wiederbelebung auch die Defibrillation mit dem AED durchführen.

Wir als DRK-Ortsverein Gutach-Bleibach e. V. bieten ab sofort kostenlose Einweisungen in die Benutzung dieser Geräte und dazu ein passendes Reanimationstraining an.

Für unsere Übungsabende und diese Kurse haben wir eine Reanimationspuppe sowie ein AED-Trainingsgerät beschafft.

Die Teilnahme an einem Reanimationstraining ist kostenlos, aber sicher nicht umsonst. Du kannst damit ein Leben retten!

Wir würden uns über eine Spende freuen. Diese verwenden wir zur Wartung der vorhandenen Geräte sowie für die Anschaffung von neuem Übungsmaterial.

Wann und wo:

Mo., 16.09.2024 -

19:00 – 21:00 Uhr Bürgersaal Bleibach, Bahnhofstr. 1

Mo., 25.11.2024 -

19:00 – 21:00 Uhr DRK-Depot Gutach (altes Feuerwehr-Gerätehaus), Ludwigstr. 1

Die Anmeldung kann via E-Mail an bereitschaftsleitung@drk-gutach.de oder per Telefon (auf den AB sprechen) 07685/9138256 erfolgen.

Um die Qualität der Einweisungen hochzuhalten, begrenzen wir die Teilnehmerzahl pro Termin auf 15 Personen.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Das Team des DRK-Ortsvereins Gutach-Bleibach e. V.



Foto: DRK Ortsverein Gutach-Bleibach e. V.

Altpapiersammlung am Samstag, 21.09.2024



Foto: Marion Kölbel

Am Samstag, 21.09.2024 führt der DRK-Ortsverein in allen drei Ortsteilen der Gemeinde Gutach im Breisgau eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier gebündelt **vor 8:00 Uhr** an den Straßenrand zu legen. Nicht gesammelt werden Altkleider, Lumpen, geschnitztes Papier und Kartonagen. Die Erlöse der Altpapiersammlung dienen der Finanzierung unserer ehrenamtlichen Arbeit

in unserer Gemeinde. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Kath. Frauengemeinschaft / kfd Siegelau



Familienfrühstück

Die Frauengemeinschaft lädt alle Kirchenbesucher, Mitglieder und solche, die es werden wollen, zu einem gemeinsamen Frühstück nach dem Gottesdienst **am Sonntag, 6. Oktober 2024**, im Haus der Vereine ein. Die Kosten für das Frühstück betragen: 15 € pro Erwachsene, 12 € für Mitglieder und Partner, für Kinder ab 6 Jahren 6 €.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 2. Oktober 2024 bei Franziska Boland (07685/908464) oder Sylvia Fahrländer (07685/913301).

Wir freuen uns auf euer Kommen!

kfd Siegelau, das Vorstandsteam

Trachten- u. Brauchtumsverein ZweiTälerLand e.V.



Winzerfest in Auggen

Die Winzergemeinde Auggen veranstaltet in diesem Jahr das traditionelle Auggener Winzerfest in Verbindung mit dem Kreis- trachtenfest des BHV im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Wir beteiligen uns **am Sonntag, 15. September 2024** am Trachten- und Brauchtumszug und bitten alle Trachtenträger/innen ganz herzlich, daran teilzunehmen.

Die Trachtenträgerinnen möchten bitte einen Blumenstrauß mitnehmen.

Die Busfahrt ist kostenfrei, die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

11:40 Uhr Waldkirch (alte Post)
11:45 Uhr Kollnau (gegenüber Edeka)
11:50 Uhr Gutach (Brücke)

12:00 Uhr Bahnhof Bleibach

Umzugsbeginn ist **um 14:00 Uhr**.

Friedel Wehrle freut sich unter Tel. 07685/299 auf zahlreiche Anrufe von teilnehmenden Trachtenträger/innen.

Johannes Wehrle, 1. Vorstand

Aus den Nachbargemeinden

Geführte Wanderungen in Freiamt

Die Tourist-Information Freiamt bietet **am Dienstag, 17.09.2024**, eine Wanderung mit dem Titel „Um den Huttenhof“ mit dem Wanderführer Karl-Hermann Stegmann an. Treffpunkt ist **um 14:00 Uhr** beim Gasthaus Heidhof.

Die geführten Wanderungen sind kostenlos.

Gutes Schuhwerk und witterungsentsprechende Kleidung werden empfohlen.

Nähere Informationen zu den geführten Wanderungen finden Interessierte auf der Seite www.tourismus.freiamt.de unter dem Punkt geführte Wanderungen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Griechischer Joghurt mit Honig, Nüssen und Beeren

Ein besonders leckerer und gesunder Nachtisch ist griechischer Joghurt mit Honig und Beeren. Probieren Sie es einmal aus. Sie werden es lieben!

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Ackermann

Zutaten

- 300 g griechischer Naturjoghurt (10 % Fett)
- 150 g frische Beeren
- 60 g Nüsse, z. B. Walnüsse
- 2 TL Honig

Zubereitung

1. Joghurt in einer Schüssel verrühren.
2. Beeren waschen und evtl. etwas klein schneiden.
3. Nüsse etwas zerkleinern und in einer Pfanne (ohne Zugabe von Fett) anrösten, bis die Nüsse Röstaromen entwickeln. Die Pfanne vom Herd nehmen.
4. Joghurt auf 2 Schälchen verteilen, Früchte und Nüsse darüber verteilen und Honig darüber träufeln!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Chiffre-Anzeigen

Wichtige Information des Verlags

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?

Bitte vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nr. anzugeben. Nur so können wir Ihr Interesse schnell an den Inserenten weiterleiten.

 **NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de

STELLEN

jobsuche **BW**



Kommen Sie zu uns ins Team als

- **Steuerfachwirt*in oder Steuerfachangestellte*r (m/w/d)**
- **Steuerberater*in (m/w/d)**
- **Buchhalter*in (m/w/d)**
- **Auszubildende*r (m/w/d)**

Gerne auch als Minijobber.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten, Weiterbildungsmöglichkeiten, attraktive Lohnnebenleistungen und ein herzliches Team, das sich durch seine Kompetenz, Kollegialität, und lange Betriebszugehörigkeit auszeichnet. In unseren repräsentativen Büroräumen mit guter Verkehrsanbindung finden Sie eine freundliche Arbeitsatmosphäre.

Sie haben Lust Teil unseres Teams zu werden? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte schicken Sie uns ein Anschreiben, Ihren Lebenslauf und Ihre Gehaltsvorstellung per Post oder E-Mail an:

ABE Steuerberater, z. Hd. Barbara Maier, Weiherhofstraße 2, 79104 Freiburg,
bewerbung@abe-steuer.de

www.abe-steuer.de

TAG DES HANDWERKS

Tag des Handwerks 2024: „Zeit, zu machen!“

Nur mit dem Handwerk sind die zentralen Herausforderungen unserer Zeit zu schaffen. Unter dem Motto „Zeit, zu machen“ stellt der Tag des Handwerks Schaffenskraft und Gestaltungswillen des Handwerks in den Vordergrund.

Ob Infrastruktur, Digitalisierung oder Energiewende: Ohne Handwerk kein Smart Home, keine erneuerbaren Energien und keine modernen Mobilitätstechniken. Rund 5,6 Millionen Handwerkerinnen und Handwerker in Deutschland erschaffen und gestalten, was unser Land voranbringt. Etwas „zu machen“ und in die Tat umzusetzen, ist das, was sie auszeichnet. Sie lösen Probleme.

Ausbilder Nummer 1

Handwerk ist Zukunft – nicht nur wegen seines Beitrags zu Klimaschutz und Energiewende. Handwerk ist ein Innovationsmotor. Viele Erfindungen und Patente haben ihren Ursprung im Handwerk und werden in enger Kooperation mit Wissenschaft und Forschung umgesetzt. Handwerk ist aber auch ein wichtiger Integrationsmotor. Viele nach Deutsch-

land Geflüchtete bauen sich ein neues Leben im Handwerk auf. Als Deutschlands Ausbilder Nummer 1 bietet das Handwerk mit seinen über 130 Ausbildungsberufen für jedes Talent und jeden Schulabschluss die passende Perspektive. Und entwickelt Profis in Berufen, die tatsächlich gebraucht werden. Ob praktisch versiert oder theoretisch stark, ob technisch begabt, künstlerisch veranlagt oder alles zusammen.

Auch Kopfarbeit

Planen, berechnen, Probleme lösen – im Handwerk ist auch ganz viel Köpfchen gefragt. Beste Voraussetzungen dafür schafft die einzigartige, international hoch angesehene duale Berufsausbildung mit ihrer Kombination aus Theorie und Praxis. Und wer möchte, kann mit spezifischen Fort- und Weiterbildungen, der Meister-



Foto: skynesher/E+/Getty Images

prüfung oder einem anschließenden Studium ganz eigene Karrierewege gestalten.

Unternehmer werden

Einen Betrieb zu gründen und selbstständig zu sein, gehört zur DNA des Handwerks. Und auch die Übernahme bietet viele Chancen: Im Handwerk gibt es eine Million Betriebe mit durchschnittlich sieben Beschäftigten. Rund 200.000 davon suchen in den nächsten zehn Jahren Führungsnachwuchs. Beste Aussichten für junge Talente, die schnell Verantwortung übernehmen wollen. Die Berufsaussichten und Karrierechancen im Handwerk sind äußerst vielversprechend. Aufgrund des aktuellen Fach-

kräftemangels werden neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dringend gesucht. Dieser Bedarf macht es besonders interessant, sich am Tag des Handwerks bei verschiedenen Aktionen über die Betriebe und Möglichkeiten in der Region zu informieren.

Bewerben

Die Betriebe freuen sich nicht nur über Bewerbungen von Fachkräften und angehenden Azubis, sondern auch von interessierten Schülerinnen und Schülern für Praktika. Fest steht auf jeden Fall: Ein Handwerksberuf ist eine goldrichtige Wahl mit glänzenden Zukunftsaussichten. (Handwerk.de/red)





Natürlich wohnen, gesund leben.

Mit Holz und mit uns, dem Meisterbetrieb ganz in Ihrer Nähe.

Holzbau	Dachdeckerei	
Neue Dachstühle	Holzhäuser	Gottlieb-Daimler-Str.10 79211 Denzlingen Telefon (07666) 5638 Telefax (07666) 8428 info@ringwald-holzbau.de www.ringwald-holzbau.de
Dachsanierungen	Holzfassaden	
Altbausanierungen	Wärmedämmung	
Aufstockungen	Dachfenster	
Balkonsanierung	Vordächer	
Balkone	Carports	
Flachdächer	Gäuben	

 lokalmatador



Zum Tag des Handwerks geben viele Betriebe vor Ort Einblicke in Ihre Arbeit. Auch dieses Jahr gibt es wieder eine Kampagne, bei der Handwerker ihre Herzensprojekte zeigen. Mehr dazu über den QR-Code oder den Link:

<https://lokalmatador.net/tag-des-handwerks/>

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig

WELCHE STEUERN FALLEN BEIM VERERBEN UND SCHENKEN VON IMMOBILIEN AN?

Steuern können nicht nur bei einem regulären Verkauf anfallen. Auch beim Vererben einer Immobilie (Erbchaftssteuer) oder bei einer Eigentumsübertragung per Schenkung (Schenkungssteuer) kann das Finanzamt Steuern erheben. Sie ist abhängig vom Wert der Immobilie und dem Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser bzw. Schenker und muss, anders als die Steuer bei einem Immobilienverkauf, vom Erben bzw. Beschenkten bezahlt werden.

Wer erbt, erhält je nach Verwandtschaftsverhältnis einen sogenannten Freibetrag. Das bedeutet, dass der Erbe bis zu einer gewissen Vermögenshöhe keine Erbschaftssteuer bezahlt. Für Eheleute gilt ein Freibetrag von 500.000 €, für Kinder 400.000 €, für Geschwister 20.000 € usw. Diese Freibeträge gelten auch bei einer Schenkung. Bei einer vererbten Immobilie bestimmt das Finanzamt deren Wert anhand von Güterausschüssen.

Wenn Sie eine Immobilie erben und anschließend verkaufen möchten, geht die Spekulationsfrist des Erblassers auf Sie über. Besaß der Erblasser die Immobilie also schon länger als zehn Jahre, können Sie die Wohnung verkaufen ohne zusätzlich einen Gewinn versteuern zu müssen.

Eine Schenkung erfolgt zu Lebzeiten und wird notariell beurkundet. Bei einer Schenkung können die Freibeträge alle zehn Jahre ausgeschöpft und das Vermögen somit steuerfrei übertragen werden. Geht der Vermögenswert über die Freibeträge hinaus, ist ein rechtzeitiger Beginn der Schenkungen ratsam, um die Freibeträge entsprechend mehrfach auszuschöpfen. Es empfiehlt sich also, eine Schenkung frühzeitig zu planen.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



ErneuerbareBW KEA-BW
DE LANDESENERGIECENTRUM

Dr. Sebastian Hill
von den
Oberkicher
Winzern erzeugt
erstklassige Weine
mit erneuerbaren
Energien.

Unser Wein

mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns auch die baden-württembergische Sonne.
Wein von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen
Erneuerbare zur Tradition.

www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de



RADIO



REGENBOGEN

Bis zu

20.000 €

für unser

Dingsbums !

Infos auf regenbogen.de